

LANDESTIERSCHUTZVEREIN

# 150 Jahre Hilfe für arme Tiere

## TIERSCHUTZ ALS VERBRECHEN?

Die Tierschützer sind eine der aktivsten Bewegungen in Österreich. Dadurch wurde im Jahr 2005 ein vorbildliches Tierschutzgesetz erreicht, aber andererseits ein brutales Ermittlungsverfahren losgetreten. Seit April 2007 ermittelt eine eigene SOKO unter dem Vorwand gegen den Tierschutz, es würde eine große kriminelle Organisation nach §278a (Terroristen, Mafia) geben. 10 Personen mussten für 105 Tage in U-Haft. Seit 2. März sitzen 13 Personen als Mitglieder einer kriminellen Organisation auf der Anklagebank, allein deshalb, weil sie angeblich irgendwen kennen würden, der Straftaten begangen hat.

[www.vgt.at](http://www.vgt.at)



Seit 1860 nimmt sich der Landestierschutzverein verlassener Tiere an und findet für sie gute neue Plätze.

Mit treuerherzigem Blick ausschaut nach den alten BesitzerInnen – oder nach neuen. Was für das namenlose Tierchen gilt, das bei einem Supermarkt gefunden wurde, trifft auf rund 100 Tiere zu, die beim Landestierschutzverein auf ein Zuhause warten.

Der Landestierschutzverein ist in der Grazer Grabenstraße zu Hause; dazu kommen Ortsgruppen quer durch die Steiermark. Er gehört zu den ältesten Tierschutzorganisationen in Europa und wurde 1860 von reichen Grazern gegründet. Seither lebt der Verein zum Gutteil von Spenden.

Die tägliche Arbeit: Schwache Tiere aufpäppeln, kranken bei der Genesung helfen und vor allem, die Tiere an gute Plätze abzugeben. In den meisten Fällen gelingt das, sagt Tierarzt und Obmann Dr. Fritz Lichtenegger. 1454 Tiere wurden 2009 an ihre alten oder neue BesitzerInnen übergeben; um 33 % mehr als 2008. Dazu kommt die Tierrettung, die in Graz mit drei, in Pöllau und Spielfeld mit je einem Fahrzeug täglich im Einsatz ist.

Das alles kostet viel. Umso wichtiger sei die Unterstützung durch Mitglieder und Spender, etwa mit einer „Bausteinaktion“ helfen können; ein Baustein kostet 10 Euro. Patenschaften für einen Hund kosten 60, für eine Katze 40, für ein Kleintier 20 Euro. **Spendenkonto: 7.772.719, BLZ: 60.000**

## TIERECKE



Beim Landestierschutzverein warten Haustiere auf neue Besitzer; oder entlaufene Lieblinge auf ihre alten. Folgende Tiere vermittelt das Tierheim des Landestierschutzvereins, Grabenstraße 113, Graz, Tel. (0316) 68 42 12. [www.landestierschutzverein.at](http://www.landestierschutzverein.at)



**Celina**, eine 8 jährige Hovawart-Hündin, sterilisiert. Hat durch eine Scheidung ihren Platz verloren.



**Knut**, ein weißer Zwerghamster, sucht einen Hamsterfreund! Er ist sehr herzlich.



Die Schäferhündin **Aika** ist 5 Jahre alt. Ihr Besitzer ist verstorben. Gibt es eine neue Chance?



Mischlingshündin **Gigi** wurde im Oktober 2009 geboren. Die lebenswerte, lebhaftige Hündin braucht jemanden, der Zeit für sie hat.



**Cindy** (1 Jahr alt) ist ein weiblicher Labrador-Mischling. Anfangs ängstlich, aber dann sehr freundlich.



Der lebhaftige Schäfermischling **Charly** wurde im November 2006 geboren und hat seinen Platz wegen Zeitmangel verloren.